



Krebsforschung: Beste Wissenschaftliche Publikation kommt von der Med Uni Graz

BioMed Central Research Award

Zum achten Mal wurde in diesem Jahr der internationale BioMed Central Research Award verliehen. Mit dem renommierten Preis wurden die besten Fachartikel, die im letzten Jahr in den 250 Journalen des Open-Access-Publishers BioMed Central erschienen sind, ausgezeichnet. Ass.-Prof.in Dr.in Ellen Heitzer und Univ.-Prof. Dr. Michael Speicher, Institut für Humangenetik der Medizinischen Universität Graz, erhielten den Preis für ihre Veröffentlichung im Genome Medicine.

BioMed Central Research Award

Die prämierten Veröffentlichungen wurden von einer Expertenjury auf Basis ihres Innovationspotenzials, Qualität der Methodik sowie der Ergebnisse daraus resultierender Implikationen ausgewählt. Unter den zehn Kategorien sind Krebsforschung, Mikrobiologie, Immunologie und Zellforschung. Der Beste unter den zehn Gewinnern erhielt einen weiteren Preis, der mit 5000 Pfund dotiert ist.

Die Gewinner des von antikoerper-online.de unterstützten BioMed Central Forschungspreises wurden aus einer engeren Auswahl von Gewinnern der zehn Hauptkategorien ausgewählt. Ass.-Prof.in Dr.in Ellen Heitzer und Univ.-Prof. Dr. Michael Speicher, Institut für Humangenetik der Med Uni Graz und ihre ForscherkollegInnen gewannen den Preis für ihre Veröffentlichung in Genome Medicine: „Tumor-associated copy number changes in the circulation of patients with prostate cancer identified through whole-genome sequencing.“

Rasche Untersuchung der DNA von KrebspatientInnen möglich

Die ausgezeichnete Forschungsarbeit konzentriert sich auf Krebserkrankungen und hierbei insbesondere auf Mutationen in den Genomen von Tumoren. Mit dem Preis anerkannt wurden die Verbesserungen der Methoden zur Sequenzierung von DNA aus leicht zugänglichen Flüssigkeiten; der Flüssigkeits-Biopsie-Ansatz, der weniger invasiv ist als die Entnahme einer Tumor-Biopsie. Durch die Verwendung eines Benchtop Sequenzierers war das Team in der Lage, die im Plasma befindliche DNA von Krebspatienten schneller und kostengünstiger zu untersuchen als vorherige Studien – und dies ohne Beeinträchtigungen der Genauigkeit der Ergebnisse. Ihre Forschung konzentriert sich besonders auf Prostatakrebs, der sechst häufigsten Todesursache durch Krebserkrankungen bei Männern weltweit.

Dr. Andreas Kessel, Mitgründer der antibodies-online GmbH, gratulierte den Gewinnern: „Bei antikoerper-online.de helfen wir Wissenschaftlern, mit höchster Genauigkeit validierte Produkte für ihre innovativen Forschungsprojekte, zu finden und zu beziehen. Wir sind begeistert, den BioMed Central Annual Research Award zum zweiten Mal zu unterstützen, da uns dies eine Gelegenheit bietet, Forschung auf dem Gebiet der Life Sciences zu fördern.“

„Es ist eine große Ehre, diesen Preis zu erhalten, denn ich denke, dass die nicht-invasive Krebsdiagnostik ein Feld mit großem Wachstumspotential ist. In Zeiten der Personalisierten Medizin wird es immer wichtiger, kostengünstige Methoden zur Verfügung zu haben, die die Gewinnung von genomischen Daten zur Nachuntersuchung ermöglichen. Mit Hilfe nicht-invasiver Monitoring-Werkzeuge kann einerseits das Therapiemanagement für Ärzte drastisch erleichtert werden, und andererseits auf die Bedürfnisse der Patienten sehr rasch reagiert werden. Selbstverständlich möchte ich all meinen Kollegen am Institut für Humangenetik und auch den Ärzten und Patienten der Abteilungen für Urologie und Onkologie für die gute Zusammenarbeit danken, denn nur durch enge Kooperationen mit den Klinikern können optimale Strategien für die optimale Behandlung der Patienten erarbeitet werden“, bedankte sich Ellen Heitzer.

Über antikoerper-online.de

Mit einem umfassenden Sortiment von mehr als einer Million Forschungsantikörpern, ELISA Kits und verwandten Produkten (zum Beispiel Peptide, Proteine), betreibt die antibodies-online GmbH den weltweit größten Online-Marktplatz für Proteomics-Produkte. Das Aachener Unternehmen vertreibt Antikörper und verwandte Forschungsprodukte von mehr als 150 Anbietern in Europa, Nordamerika und Asien. Sie werden von 2.000 Forschungsinstitutionen in 53 Ländern bezogen.

Über BioMed Central

BioMed Central ist ein kommerzieller wissenschaftlicher Zeitschriftenverlag im Bereich Wissenschaft, Technik und Medizin der das Prinzip, der Open-Access-Zeitschriften maßgeblich vorangetrieben hat. Als Open-Access-Publisher stellt BioMed Central alle wissenschaftlichen Publikationen kostenlos im Internet zur Verfügung. Die anfallenden Kosten werden durch Gebühren gedeckt, die derjenige trägt, der publiziert. Veröffentlichungen werden dabei einem Peer-Review unterzogen. BioMed Central gehört zur Verlagsgruppe Springer Science + Business Media, einem führenden Verlag im Bereich, Wissenschaft, Technik und Medizin.

Weitere Informationen

Ass.-Prof.in Dr.in Ellen Heitzer
Institut für Humangenetik
Medizinische Universität Graz
Tel.: +43 316 380 4116
[ellen.heitzer\(at\)medunigraz.at](mailto:ellen.heitzer(at)medunigraz.at)

<http://www.biomedcentral.com/content/pdf/gm434.pdf>

Tuesday, 15. July 2014